



Ju-Jitsu-Verband Bayern e. V.

MODERNE SELBSTVERTEIDIGUNG UND WETTKAMPF

- Mitglied im Bayerischen Landes-Sportverband e. V. und im Deutschen Ju-Jitsu-Verband e.V. -

Entwurf

Landestrainer Duo

Vinzenz Oschmann
Am Gartenfeld 56

95326 Kulmbach

Tel.: 09221/947108

Fax: 09221/947108

Funk: 0172/8640848

E-Mail: Duo@jjvb.de

Erstellung einer Konzeption zur Einbindung „älterer“ Ju-Jutsuka in den Wettkampf

Begründung:

Die Konzeption hat zum Ziel ältere Ju-Jutsukas in den Wettkampf einzubinden. Im Senioren-Bereich beträgt das Alter der Spitzenkämpfer im Durchschnitt ca. 20 – 25 Jahre. Zwischen 25 – 30 Lebensjahren scheiden die meisten Kämpfer aus der Spitzenklasse aus. Um jedoch weiterhin unsere Sportler im Wettkampfgeschehen zu halten (auch im „Alter“); „älteren“ Sportler, die in jungen Jahren nicht die Möglichkeit hatten, im DUO-Wettkampf einzusteigen, sollten ähnlich der „Veteranenklasse“ im Ausland (erfreut sich reger Teilnahme), oder anderer Sportarten, entsprechende Klassen eingefügt werden.

Es sollte hierbei auch die Möglichkeit diskutiert werden, die Altersklasse in verschiedene Stufen einzuteilen, Frauen und Mixed zusammenzulegen etc..

Ein weiterer Vorteil wäre: Je mehr Sportler den DUO-Wettkampf betreiben, desto mehr Aktive können sich durch „Vorbild“ um den Nachwuchs kümmern.

In die Konzeption wurden die Inhalte des Seniorensport des JJVB (Konzept 40+) mit eingearbeitet.

Folgende Änderungen (blau) müssten in der Sportordnung eingearbeitet werden.

III. DUO-System

Sektion 19: Allgemeines

- a) Das JJIF-Duo-System soll Verteidigungstechniken eines Kämpfers gegen eine Anzahl vorgeschriebener Angriffe darstellen.

Die Angriffe werden unterteilt in 4 Serien von je 5 Angriffen:

Vorstand nach § 26 BGB:
Der Präsident,
alleine vertretungsberechtigt

Bankverbindung:
Sparkasse Eichstätt
Kto.-Nr. 55 8 55
BLZ 721 513 40

IBAN: DE74 7215 1340 0000 0558 55
SWIFT-BIC: BYLADEM1EIS
Steuernummer: 143/282/20327

Öffentliche Verkehrsmittel:
Trambahn Linie 20/21
Haltestelle Wintrichring
U-Bahn Linie 1
Haltestelle Georg-Brauchle-Ring



Ju-Jutsu-Verband Bayern e. V.

MODERNE SELBSTVERTEIDIGUNG UND WETTKAMPF

- Mitglied im Bayerischen Landes-Sportverband e. V. und im Deutschen Ju-Jutsu-Verband e.V. -

- A. Kontaktangriffe (Fassangriffe)**
- B. Umarmungsangriffe und Genickhebel**
- C. Fauststöße, Schläge und Tritttechniken**
- D. Angriffe mit Waffen**

- b) Jeder Angriff muss durch einen sog. Vorbereitungsangriff (Pre-Attack) wie Stoßen, Schlagen, Treten, Ziehen usw. vorbereitet werden. (siehe Anlage)
- c) Der Verteidiger kann seine Verteidigungstechniken vollkommen frei wählen. Ebenso kann die Rolle des Angreifers oder des Verteidigers, sowie die Fußposition frei gewählt werden. (siehe Anlage)
- d) Der Mattenkampfrichter lost 3 Angriffe pro Serie. Das folgende Wettkampfpaar macht die gleichen Techniken in einer anderen Reihenfolge.
- e) Der Verteidiger soll das Kampfgericht bei seinem ersten Angriff, in jeder Serie, auf seiner rechten Seite haben. Die weiteren Angriffe können von jeder Seite erfolgen.
- f) Das Kampfgericht gibt nach jeder Serie seine Wertung auf Kommando („Hantei“) des MKR ab, indem sie die Punktetafeln über ihren Köpfen halten. (Kommentar)
- g) Ein Kämpferpaar hat zwischen zwei Kämpfen eine maximale Erholungszeit von 5 Minuten.
- h) **In der Masters Class (ab 35 Jahren) müssen die Kombinationen nicht in der Bodenlage enden.**

Sektion 20: Ausrüstung

- a) Der Organisator des Wettkampfes muss folgendes bereitstellen:
Rote und blaue Wettkampfgürtel, Arbeitstische, Anzeigetafeln, Wettkampflisten und Arbeitsblätter, Plätze für die Kampfrichter und das technische Komitee.
Die Tischbesetzung soll aus mindestens 2 Personen bestehen.
Die Kämpfer sind verpflichtet einen weichen Softstick und ein Gummimesser zu benutzen.

Sektion 21: Zusammensetzung

- a) Ein Wettkampfpaar kann grundsätzlich ohne Beschränkungen, wie Gewicht, Alter oder Rang gebildet werden.
Die Einteilung im deutschen Jugendbereich erfolgt grundsätzlich nach dem Alter.
- b) Die Klassen werden unterteilt in – **Männer, Frauen, Mixed.**

Vorstand nach § 26 BGB:
Der Präsident,
alleine vertretungsberechtigt

Bankverbindung:
Sparkasse Eichstätt
Kto.-Nr. 55 8 55
BLZ 721 513 40

IBAN: DE74 7215 1340 0000 0558 55
SWIFT-BIC: BYLADEM1EIS
Steuernummer: 143/282/20327

Öffentliche Verkehrsmittel:
Trambahn Linie 20/21
Haltestelle Wintrichring
U-Bahn Linie 1
Haltestelle Georg-Brauchle-Ring



Ju-Jutsu-Verband Bayern e. V.

MODERNE SELBSTVERTEIDIGUNG UND WETTKAMPF

- Mitglied im Bayerischen Landes-Sportverband e. V. und im Deutschen Ju-Jutsu-Verband e.V. -

Ein Doppelstart ist möglich. [In der Masters Class können die Klassen auch zusammengelegt werden.](#)

Die Klassen werden weiterhin nach Alter unterteilt:

[Masters Class \(ab 35 Jahre\)](#), Senioren ([ab 21 Jahre](#)), U 21, U 18, U 15, U 12, U 10.

Den Ländern ist es gestattet weitere (jüngere/ältere) Klassen zu bilden.

Im Ausnahmefall kann hier der Partner aus der nächst höheren Altersklasse kommen.

Es müssen aber dann beide in der höheren Altersklasse starten.

[Der Start in der Masters Class ist nicht zwingend vorgeschrieben, das Paar kann auf Wunsch auch bei den Senioren starten.](#)

Als Mindestgraduierung ist ab Gruppenebene der 4. Kyu-Grad Ju-Jutsu erforderlich

Die U 21 / U 18 kämpft nach denselben Regeln wie die Senioren.

Die U 15 und jünger, [sowie die Masters Class](#) kämpfen überregional nach folgenden Grundsätzen:

Masters Class

- [Serie A und Serie C:](#) [3 Angriffe pro Serie gelost](#)

U 15

- Serie A, B und C [3 Angriffe pro Serie gelost](#)

- Serie D [entfällt](#)

U 12

- Serie A und Serie C: [3 Angriffe pro Serie gelost](#)

- Serie B und Serie D: [entfallen](#)

U 10

- Serie A: [Angriff Nr. 1 + 2 und 5 gemischt](#)

- Serie C: [Angriff Nr. 2 + 3 und 4 gemischt](#)

- Serie B und Serie D: [entfallen](#)

Sektion 22: Bewertungskriterien

a) Das Kampfgericht beachtet und bewertet folgende Punkte:

1. Kraftvoller Angriff

2. Realität

Vorstand nach § 26 BGB:
Der Präsident,
alleine vertretungsberechtigt

Bankverbindung:
Sparkasse Eichstätt
Kto.-Nr. 55 8 55
BLZ 721 513 40

IBAN: DE74 7215 1340 0000 0558 55
SWIFT-BIC: BYLADEM1EIS
Steuernummer: 143/282/20327

Öffentliche Verkehrsmittel:
Trambahn Linie 20/21
Haltestelle Wintrichring
U-Bahn Linie 1
Haltestelle Georg-Brauchle-Ring



Ju-Jutsu-Verband Bayern e. V.

MODERNE SELBSTVERTEIDIGUNG UND WETTKAMPF

- Mitglied im Bayerischen Landes-Sportverband e. V. und im Deutschen Ju-Jutsu-Verband e.V. -

3. Kontrolle

4. Effektivität

5. Haltung

6. Geschwindigkeit (in der Masters Class nicht der Schwerpunkt)

- b) Die Endwertung soll den Angriff und den ersten Teil der Verteidigungstechniken besonders beachten. (siehe Anlage)
- c) Atemis sollen kraftvoll, mit guter Kontrolle und logisch im Hinblick auf die Folgetechnik sein.
- d) Würfe und Techniken vom Stand zum Boden sollen mit Gleichgewicht brechen, Effizient, in guter Geschwindigkeit und in guter Haltung ausgeführt werden (in der Masters Class müssen in den Kombinationen keine Würfe mehr enthalten sein.)
- e) Hebel- und Würfetechniken sollen für das Kampfgericht gut zu sehen sein und korrekt mit Abschlagen ausgeführt werden.
- f) Sowohl Angriff und Verteidigung sollen technisch gut und auf eine realistische Art ausgeführt werden. (siehe Anlage)

Sektion 23: Kampfablauf

- a) Die Wettkampfpaare stehen sich in der Mitte der Wettkampffläche, mit dem Gesicht zueinander, in einem Abstand von 2 m gegenüber. Das erstgenannte Paar trägt einen roten Gürtel und befindet an der rechten Seite des MKR. Das andere Paar trägt einen blauen Gürtel. Auf Anweisung des MKR verbeugen sich die Wettkampfpaare im Stand, zuerst zum MKR und dann zueinander. Das zweite Paar verlässt die Wettkampffläche und begibt sich auf die Sicherheitsfläche.
- b) Der Kampf beginnt, wenn der MKR den ersten Angriff bekannt gibt, indem er die Zahl des Angriffes nennt und die Zahl mit den Fingern anzeigt. (siehe Anlage)
- c) Nach dem Ende der ersten Serie kniet das erste Paar ab und bekommt die Punkte. Danach verlassen Sie die Wettkampffläche und begeben sich auf die Sicherheitsfläche. Das zweite Paar zeigt ebenfalls die Angriffe aus der Serie A und erhält Punkte.
Das zweite Paar startet dann mit der Serie B und erhält Punkte. Das erste Paar zeigt dann wieder die Angriffe aus der Serie B und erhält Punkte. Das erste Paar startet dann mit Serie C und erhält Punkte usw. usw.



Ju-Jutsu-Verband Bayern e. V.

MODERNE SELBSTVERTEIDIGUNG UND WETTKAMPF

- Mitglied im Bayerischen Landes-Sportverband e. V. und im Deutschen Ju-Jutsu-Verband e.V. -

- d) Nach der letzten Serie des letzten Paares ist der Kampf beendet. Die beiden Paare nehmen nach Anweisung des MKR wieder ihren Platz in der Mitte der Wettkampffläche ein. Nach Rücksprache mit dem Sekretariat (Wertungstisch) benennt der MKR anschließend das Siegerpaar.
- e) Wenn am Ende des Kampfes Punktegleichstand – Hikewake – vorliegt, wird der Kampf fortgeführt bis ein Gewinner feststeht. Hier beginnt nun das Paar mit dem blauen Gürtel mit der Serie A.
- f) Nachdem der MKR den Gewinner bekannt gegeben hat, Verbeugen sich die Paare im Stand zuerst zueinander und dann zum MKR.

Sektion 24: Punktesystem

- a) Die Wertungen erfolgen von 0 – 10 Punkten.
- b) Die höchste und niedrigste Wertung wird gestrichen.

Sektion 25: Kampfgericht

Das Kampfgericht besteht aus fünf lizenzierten Kampfrichtern

Sektion 26: Nichtantritt und Rücktritt

- a) Die Entscheidung „Fusen-gachi“ (Sieg durch Rücktritt des Gegners) soll dem Paar gegeben werden, dessen gegnerisches Paar zum Kampf nach 3-maligem Aufruf innerhalb von 3 Minuten nicht erschienen ist.
- b) Die Entscheidung „Kiken-gachi“ (Sieg durch Aufgabe) bekommt das Paar, dessen Gegner sich während des Kampfes vom Wettkampf zurückzieht.

Sektion 27: Verletzung, Krankheit oder Unfall

- a) Wenn ein Kampf wegen Verletzung, Krankheit oder Unfall unterbrochen wird, hat das aktive Paar das Recht auf eine maximale Verletzungszeit von 5 Minuten. Jedes Paar hat für jeden Kampf eine mögliche Verletzungszeit von 5 Minuten.



Ju-Jutsu-Verband Bayern e. V.

MODERNE SELBSTVERTEIDIGUNG UND WETTKAMPF

- Mitglied im Bayerischen Landes-Sportverband e. V. und im Deutschen Ju-Jutsu-Verband e.V. -

- b) Wenn ein Paar nach einer Verletzung nicht weitermachen kann, wird „Kiken-gachi“ (Sieg durch Aufgabe) für das andere Paar gegeben.

Sektion 28: Mannschaftswettkämpfe

Mannschaftswettkämpfe sind möglich. Es gelten die gleichen Regeln wie bei Einzelwettkämpfen.

Vorstand nach § 26 BGB:
Der Präsident,
alleine vertretungsberechtigt

Bankverbindung:
Sparkasse Eichstätt
Kto.-Nr. 55 8 55
BLZ 721 513 40

IBAN: DE74 7215 1340 0000 0558 55
SWIFT-BIC: BYLADEM1EIS
Steuernummer: 143/282/20327

Öffentliche Verkehrsmittel:
Trambahn Linie 20/21
Haltestelle Wintrichring
U-Bahn Linie 1
Haltestelle Georg-Brauchle-Ring